



Häuserfassaden liebt sie: Bettina Herbst (oben).

Foto: Michael Sieber

Gibt Pfingsten sein erstes Konzert in der ev. Stadtkirche: Laurent Lapierre (rechts).

Foto: Roland Keusch

Faszinierendes Fachwerk

Bettina Herbst im Markt 9

Was haben Wermelskirchen, Leer und Greetsiel gemeinsam? Bettina Herbst hat sich diese Orte als Vorlage für ihre Bilder in Ölpa-stellkreide gewählt. Im Markt 9 eröffnete sie zum Fest ihre Ausstellung „Vorfreude auf den Sommer“ mit sommerlichen Impressionen von Häuserfassaden.

„Wermelskirchen ist meine jetzige Heimat“, erzählt die Autodidaktin, die aus Neustadt an der Weinstraße stammt. „Die alten Fachwerkhäuser faszinieren mich ebenso wie die Backsteingebäude im Norden.“

Herbst benutzt Fotos als Vorlage und malt meist ein bis zwei Wochen an einem Bild. „Für das

Werk mit Café Wild habe ich allerdings vier gebraucht“, verrät sie. „Die Fassade war so kompliziert umzusetzen.“

Zeit und Ruhe verschaffe der dreifachen Mutter das Hobby. Die kaufmännische Angestellte begann in der Schulzeit, sich für die Malerei zu interessieren.

Im Markt 9 stellt Herbst zum ersten Mal aus. „Die Atmosphäre hier gefällt mir sehr gut“, sagt sie. Die Ausstellung ist den ganzen Juni hindurch Mittwochs und Sonntags, jeweils von 15 bis 19 Uhr geöffnet. „Ich werde für die Besucher auch vor Ort malen“, sagt die Künstlerin. „Bei schönem Wetter auch draußen.“

W6 R, 05.06.2003